



ÄTHIOPIEN NEWSLETTER MÄRZ 2010

*3.000 Jahre Hochkultur, acht UNESCO Welterbestätten, über 80 Ethnien...
Äthiopien – ein Land voller Wunder und Schönheiten!*

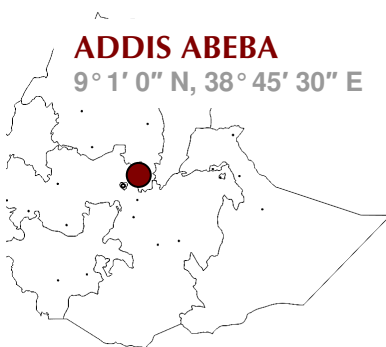
Inhalt:

- **Quer durch Äthiopien: Die „Neue Blume“, Addis Abeba**
- **Melkam Fassika! Ostern in Äthiopien**
- **Zeit zum Durchatmen : Kuriftu Resort and Spa**
- **Äthiopien - How to get there**

Quer durch Äthiopien

Äthiopien ist mit einer Fläche von 1.127.127 km² dreimal so groß wie Deutschland und hat im ganzen Land verteilt, jede Menge Attraktionen zu bieten. Jeden Monat möchten wir Ihnen eines der Highlights des Landes am Horn von Afrika vorstellen. Wir starten im Herzen Äthiopiens, in der „Hauptstadt Afrikas“:

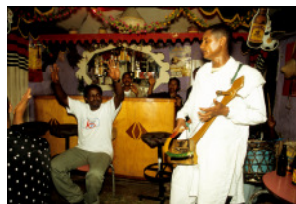
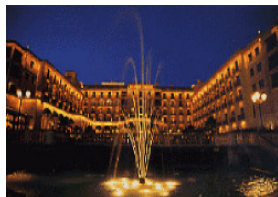
Die „Neue Blume“, Addis Abeba



Addis Abeba, das im Amharischen „Neue Blume“ heißt, ist nicht nur die Hauptstadt Äthiopiens, sondern gilt auch als politisches Zentrum des gesamten afrikanischen Kontinents. Die quirlige Metropole, die zirka 3,5 Millionen Einwohner zählt, ist Sitz der African Union und der United Nations Economic Commission for Africa. Addis Abeba liegt geschützt am Fuße des Entoto-Gebirges auf etwa 2.400 m Höhe und ist damit die dritthöchst gelegene Hauptstadt der Welt. Besonders lebendig und farbenprächtig zeigt sich die Stadt auf dem

größten offenen Markt Afrikas, dem Merkato, wo man alles von duftenden Gewürzen, bunten Stoffen, künstlerisch gefertigten Körben und Souvenirs erstehen und nach Herzenslust feilschen kann. Zwischen dem geschäftigen Treiben im Stadtzentrum rund um den Meskal Square finden sich aber auch Orte der Ruhe, z.B. in den schönen Kirchen der Stadt, wie der Kathedrale des Hl. Georg oder der Dreifaltigkeitskirche sowie in den aus italienischen Besatzungszeiten stammenden Espresso-Bars und Cafés im Schatten alter Eukalyptusbäume. Menschheitsgeschichte atmen Besucher im Nationalmuseum, wo eine Nachbildung von „Lucy“,

einem der ältesten Hominidenskelette bewundert werden kann, welches 1974 im nördlichen Äthiopien entdeckt wurde. Kosmopolitisch zeigt sich die „Neue Blume“ an Orten wie dem luxuriösen Sheraton Hotel oder in einem der vielen Restaurants der Stadt, in denen traditionelle und internationale Küche in lebendiger Atmosphäre serviert werden – beeindruckende Tanz- und Musikeinlagen inklusive!



Melkam Fassika! Ostern in Äthiopien



In diesem Jahr fallen die Ostertage des äthiopischen Kalenders auf unser westliches Osterwochenende. Ostern wird in Äthiopien besonders fröhlich gefeiert, schließlich geht am Morgen des Ostersonntags die Fastenzeit von 55 Tagen vorbei, an denen sich Gläubige streng vegan ernähren. Sonntag ist der Höhepunkt der Festtage: Kinder bringen frisches Gras in die Häuser, das auf dem Boden verstreut wird und Frische und Leben symbolisieren soll.

Familien beschenken sich und zelebrieren ein ausgiebiges Festmahl. Die Kirchen sind voll von Menschen, die in einem Meer von Kerzen und Weihrauchduft gemeinsam beten. Ein schöner Brauch: Am Ostersonntag soll niemand hungern oder alleine sein, weshalb man sich in den Gemeinden gegenseitig zum Essen einlädt sowie Briefe und Segenswünsche austauscht. Wussten Sie übrigens, dass man sich in Äthiopien lebende Lämmer zu Ostern schenkt? Unter den orthodoxen Christen in Äthiopien ist es Brauch, dass Söhne und Schwiegersöhne den Eltern ein Lamm schenken, welches in den Tagen nach Ostern geschlachtet wird.

Zeit zum Durchatmen : Kuriftu Resort and Spa



Wer nach einer anstrengenden Tour durch Äthiopien ein wenig Zeit zum Durchatmen braucht, findet in den luxuriösen Lodges von Kuriftu Resort and Spa genau das richtige Umfeld. Beide Resorts sind am Seeufer gebaut, das eine am kulturell reichen Tanasee mit seinen über 30 verwunschenen Klosterinseln, das zweite am idyllischen Kuriftu See nahe der Ortschaft Debre Zeit. Beide Häuser bieten moderne Standards und luxuriöse Extras. Großzügige Bungalows, designt in einem Mix aus traditioneller Baukunst und westlichen Stileinflüssen, schaffen Wohlfühlatmosphäre. Von allen Zimmern haben die Gäste

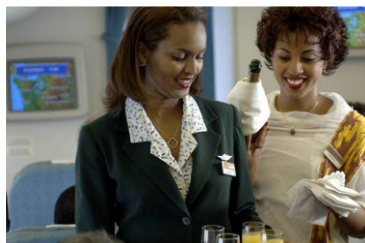
eine herrliche Aussicht auf die Seenlandschaft mit Schwärmen von Wasservögeln und den typischen Papyrusbooten der einheimischen Fischer. Die Lodge in Debre Zeit, nur etwa 40 Autominuten von Addis Abeba entfernt, verfügt über 37 Gästezimmer, deren Bäder von bekannten äthiopischen Künstlern mit kunstvollen Mosaiken gestaltet wurden. Komfortable Kingsize-Betten, Kabel TV und großzügige Terrassen mit See- bzw. Gartenblick und privatem Kamin gehören zum Standard. Neben zahlreichen Wasseraktivitäten im See wie Kanu-Fahrten, Boottrips oder Angeln stehen Tennisplätze, ein Swimmingpool sowie Ausflüge mit dem Pferd in die traumhafte Umgebung des Resorts bereit. Am Tanasee warten 28 komfortable Bungalows auf die Gäste. Der schön gestaltete Spa des Hauses bietet eine breite Palette an Beauty-Behandlungen und Massagen. Das hoteleigene Restaurant mit Panoramaterrasse ist der perfekte Platz für einen Sundowner oder ein romantisches Dinner. Kulturell bietet die Region um Afrikas höchstgelegenen See jede



Menge Abwechslung: Neben den uralten Klöstern ist der Ort idealer Ausgangspunkt für die berühmte historische Nordroute.

Weitere Informationen unter: www.kurifturesortspa.com

Nonstop nach Addis Abeba



Ethiopian Airlines, die nationale Fluggesellschaft bedient seit über 50 Jahren die Strecke Frankfurt – Addis Abeba. Momentan starten die Boeings immer montags, mittwochs, freitags und sonntags von der Mainmetropole in Richtung äthiopische Hauptstadt. Ab Juni 2010 wird der fünfte Flug auf dieser Strecke eingeführt. Gemeinsam mit Codesharepartner Lufthansa bietet die Airline dann zehn wöchentliche Flüge ans Horn von Afrika.

Mit 17 Inlandszielen ist Ethiopian Airlines zudem der komfortabelste und schnellste Reiseweg zwischen den vielen Attraktionen Äthiopiens wie Axum, Lalibela, Gondar und Harar.

Neben Ethiopian Airlines und Lufthansa fliegen auch Turkish Airlines und Egypt Air mit jeweils einem Zwischenstopp nach Äthiopien.

Weitere Informationen unter:

www.ethiopianairlines.com

www.lufthansa.com

www.thy.com

Pressekontakt:

Kleber PR Network

Anna Lindemann/ Mesgebe Werku

Hamburger Allee 45

60486 Frankfurt

Tel 00 49 – (0) 69 - 71 91 36 – 38/ -46

Fax 00 49 – (0) 69 - 71 91 36 – 51

E-Mail: lindemann.anna@kprn.de

Werku.mesgebe@kprn.de

www.kprn.de